

# WABERN POST

10

Oktober 2010  
63. Jahrgang



## Bus/Bahn in Kleinwabern

Les jeux ne sont pas faits

## 90 Jahre Spiegel-Leist 9

Still going strong

## Waberer Sportler 12

Olé – olé – olé!

## 5 Eichholz-Infozentrum 10

Las subvenziuns arrivan

## bernau im Herbst 13

Viva la musica!





**Aegerter**

**Bäckerei – Konditorei**

Kirchstrasse 192, 3084 Wabern  
Tel. 031 961 29 74  
Fax 031 961 77 94

**Das Brot des Monats Oktober:  
«Maisbrot»**



**Sonntagmorgen offen**



**glutenfreies Brot  
für Zöliakie-Allergiker**

Wir verzichten auf den Kauf von Teiglingen  
und vorgebackenen Produkten sowie  
Mehlvormischungen.

Unsere Backwaren werden mit Mehl aus  
unserer Region (IP-Suisse-Label) hergestellt.



Mo	6.00 - 12.30	
Di-Fr	6.00 - 12.30	14.00 - 18.30
Sa	6.00 - 13.00	
So	8.00 - 12.00	

**Ihr Reisespezialist  
in WaBern**

031 960 11 60  
www.para-tours.ch



**PARA TOURS**  
ein bleibender Eindruck

**Sie werden  
drauf stehen!**



Bodenbeläge GmbH  
3084 Wabern  
Telefon 031 961 04 11, Mobile 079 651 13 26  
www.huberparkett.ch, info@huberparkett.ch

**PAPUTIK**

Papeterie, Schreibboutique, Bürobedarf und Copyshop



Persönlich und Professionell

Seftigenstrasse 226  
3084 Wabern  
Tel 031 961 11 55  
Fax 031 961 42 37  
www.paputik.ch  
office@paputik.ch



**H. Spring**

**Wohnwerkstatt**  
Wabersackerstrasse 91  
3097 Liebefeld  
Tel. 031 971 15 58  
Natel 079 314 63 12

- Polsterarbeiten
- Vorhänge
- Stoffe
- Qualitätsmatratzen mit %



**Simu dr Maler**

Simon Joerin  
Eichholzstrasse 60  
3084 Wabern  
Tel./Fax 031 961 47 00  
Natel 079 394 77 76  
simudrmaler@gmx.ch

- Malen
- Gipsen
- Tapezieren
- Isolieren
- Renovieren
- Trockenbau

Für Anfragen stehen wir  
Ihnen gerne zur Verfügung.

**MALEREI – GIPSEREI**

**Tertianum**

Residenz Chly-Wabere · Wabern



**„Kommen Sie auf einen Besuch vorbei“**

TERTIANUM ist der Inbegriff für Wohlbefinden, Sicherheit und Lebensqualität im Alter.

Lernen Sie die TERTIANUM Residenz Chly-Wabere jetzt persönlich kennen:  
Öffentliche Führungen finden jeden Mittwoch um 14.00 Uhr statt.

Oder vereinbaren Sie einen individuellen Termin mit uns unter 031 960 60 60.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne!

TERTIANUM AG Residenz Chly-Wabere	Nesslerenweg 30 3084 Wabern	Tel. 031 960 60 60 Fax 031 960 60 70	chlywabere@tertianum.ch www.chlywabere.tertianum.ch
--------------------------------------	--------------------------------	---	--

**stiftung BÄCHTELEN**

Ausbildung - Begleitung - Integration

**Noch bis Ende Oktober**

*Blumen zum*

*Selberschneiden*

**in unserer Bio-Gärtnerei**

Grünastrasse 53 3084 Wabern  
Tel. 031 963 66 66 www.baechtelen.ch

**Foto in Belp**

- 1 Sunden - Service
- sofort Passbilder
- Fotos ab Negativ, Dia, Bild,  
digitalen Speicherkarten und CD
- Rahmen (grosse Auswahl)



**Foto Express Belp GmbH**  
Rubigenstr. 8 Belp 031 819 50 51  
info@klickbelp.ch

## Editorial

Unser Titelbild: Flugzeugabsturz an der Seftigenstrasse! Explosionsgefahr: Der Rumpf der Unglücksmaschine liegt unmittelbar neben einer Tanksäule! – Zum Glück kann die Waberer Feuerwehr das Schlimmste verhindern. Zum Glück auch ist nach getaner Löschung der Weg nicht weit zum Festplatz auf dem Areal des Dorfschulhauses, wo die heisse Spaghettisauce erfolgreich mit kühlem Bier gelöscht werden kann. (Feuerwehrrübung und -fest vom 4. September 2010)

Kleinwabern: Wie weiter? Soll auch in Zukunft, wenn die Agglomeration wächst, ein breiter Grüngürtel die beiden Ortschaften Wabern und Kehrsatz trennen? Oder ist es wichtiger, möglichst viele Menschen in der Nähe von ÖV-Stationen anzusiedeln? Die Kontroverse auf Seite 5

Der Spiegelleist feiert seinen Neunzigsten. – Was tun denn eigentlich Quartierleiste ausser Feiern? Braucht es sie überhaupt? Ja, es braucht sie. Sie sind das Bindeglied zwischen Bevölkerung und Behörden. Der Leist ist die erste Ansprechstufe, und er schafft Kontakt unter den Bürgerinnen und Bürgern allen Alters und Herkunft. In ihm leisten einige Engagierte ungezählte nicht bezahlte Arbeitsstunden im Interesse Aller. Hoffentlich werden die Mitglieder des Spiegelleists zum Dank ihr 90-Jahresjubiläum richtig begiessen! Seite 9

Vom Eichholz war in der Wabern Post schon ab und zu die Rede. Mit viel Fronarbeit wurde die ehemalige Fischzuchtanstalt zum Naturreservat umgebaut. Doch was nützt ein Reservat, das man nur

ab und zu mit einer Führung betreten kann? Das ändert sich nächstens: Das Geld zur Einrichtung eines Informationszentrums im nicht mehr genutzten Gebäude ist (fast) beisammen. Nächsten Frühling soll das Infozentrum in Betrieb gehen. Seite 10

Roland Saladin

## Titelbild

Zum Glück nur eine Übung: Flugzeugabsturz mitten in Wabern.

Bild Herbert Hügli



## Redaktion

Wabern Post, Postfach 180, 3084 Wabern,  
wabernpost@bluemail.ch

Mi & Fr 10 bis 12.30 Uhr  
Tel. 031 961 85 39  
PC-Konto: 30-772177-1

Herbert Hügli (hebu), Theresia Morgengegg (tm), Pierre Pestalozzi (pp), Hannah Plüss (hp), Roland Saladin (rs), Liselotte Sohler (ls), Mario Tuor (mt), Moël Volken (mv).

Sie können die Wabern Post im Internet als PDF-Datei anschauen oder herunterladen:  
www.wabern-leist.ch

## Wabern Post Jahresabo

Wohnen Sie nicht im Gratis-Verteilbezirk (Wabern, Gurtenbühl, Spiegel, Steinhölzli)? Sie können die Wabern Post abonnieren! Fr. 20.– pro Jahr oder Fr. 63.– für Jahrgangssponsoren, die publiziert werden:  
wabernpost@bluemail.ch

## Erscheinungsdaten

Nr.	Redaktionsschluss	erscheint
11/10	11.10.	29.10.
12/10	08.11.	26.11.
01/11	06.12.	24.12.
02/11	10.01.	28.01.

## Herausgeber

Vereinskonvent Wabern

Die Wabern Post ist das Mitteilungsblatt der Mitglieder des Vereinskonzents Wabern. Die Wabern Post ist politisch und konfessionell unabhängig.

Sie wird 11-mal im Jahr in die Haushalte von Wabern, Gurtenbühl, Spiegel und Steinhölzli verteilt. Auflage: 5600 Ex.

### Leiste:

Gurtenbühl-Leist – Spiegel-Leist – Wabern-Leist

### Vereine:

Alters- und Pflegeheim Weyergut • Berner Liedertafel • Elisabeth-Müller-Schule Wabern • Elterngruppe Wabern • kibe Region Köniz • Familiengarten-Verein Wabern • FC Wabern • Feuerwehrverein Wabern • Fischerclub Wabern • Frauenriege Wabern • Frauen St. Michael • Frauenverein Wabern-Spiegel • Freischützen Wabern • IG Kompost Köniz • juk – Jugendarbeit Köniz/Wabern • Könizer Bibliotheken • La gugg au vin • Ludothek Wabern • Michael-Chor Wabern • Musikgesellschaft Köniz-Wabern • Pfarrei St. Michael • Pflegeheim Grünau AG • Ref. Kirche Wabern • Reservat Eichholz Wabern • Schule Morillon • Schachclub Köniz-Wabern • SPITEX Region Köniz • Sport- und Skiclub SSC Wabern • Seniorenresidenz Chly Wabere • Singkreis Wabern • Spiegelbühne • Sprachheilschule Wabern • Stiftung Bächtelen • Tennisclub Eichholz Wabern • TV Wabern • Verein bernau • Verein Kinderheim Mayezyt Wabern • Verein Freizeit-Arbeit Wabern-Spiegel • Verein Spiegel-Blinzernplateau • Wasserfahrverein Freiheit Wabern-Bern • Wohn- und Pflegeheim Grünau AG

### Parteien Spiegel und Wabern:

BDP • CVP • EVP • FDP • SP • SVP • Grüne Köniz

## Schreiben Sie uns

Die Redaktion freut sich über Zuschriften aus der Leserschaft. Kürzungen oder das Einholen von Gegendarstellungen bleiben vorbehalten. Eingereichtes Material (Foto, Text, CD usw.) wird nicht retourniert.  
wabernpost@bluemail.ch

## Inserateservice

Jordi AG – das Medienhaus, Belp  
Irene Grass  
Belpbergstrasse 15, 3123 Belp  
inserate.wabernpost@jordibelp.ch  
Tel. 031 818 01 17, Fax 031 819 38 54



**San Marco**  
RESTAURANT / PIZZERIA

Wenn Sie feine italienische Spezialitäten mögen und dazu ein gutes Glas Wein geniessen wollen, dann sind Sie bei uns genau richtig!  
Lassen Sie sich in unserem gemütlichen Ambiente mit verschiedenen Köstlichkeiten verwöhnen!

- preiswerte Mittagmenüs
- Pizzen zum Mitnehmen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 7 bis 24 Uhr  
Sa: 10 bis 24 Uhr  
So: 10 bis 20 Uhr

Familie Yontar  
Telefon 031 961 38 48  
Fax 031 961 38 49  
Quellenweg 1  
3084 Wabern  
Endstation Tram Nr. 9

**MONTANOVA GMBH**

Allg.-Schreinerarbeiten  
Kundenservice  
Möbel  
Schränke  
Küchen  
Fenster  
Türen  
Parkett  
Insektenschutz

Urs Lüthi Kirchstrasse 194 3084 Wabern  
Tel. 031 964 10 60 www.montanova.ch info@montanova.ch

«Sie finden bei uns attraktive Sparangebote»



Franziska Schaar  
031 964 46 31  
Niederlassung Wabern

**B E K B | B C B E**

**Malerei Maygut**

Kresimir Hrgovic  
Maygutstrasse 24 b, 3084 Wabern  
Tel. 079 350 22 22 / 031 961 58 25  
Fax 031 961 58 26

**Kleine und grosse Renovationen  
exakt, günstig, termingerecht**

**wohlfühl praxis**

Klassische Massage  
Hot-Stone Massage  
Fussreflexzonenmassage

Erika Gertsch  
Ärztl. dipl. Masseurin

Eichholzstrasse 2, 3084 Wabern | Mobile: 079 617 59 70 | wohlfuehlpraxis@bluewin.ch



**GEBR. WENGER AG**

Bedachungen  
Stahlrohrgerüste  
Fassadenverkleidungen

Gaselmattstr. 53 · 3144 Gasel/Köniz  
Tel. 031 849 01 33 / Fax. 031 849 23 69

www.wenger-bedachungen.ch  
info@wenger-bedachungen.ch



**Walther & Fankhauser AG**  
CH-3084 Wabern  
Telefon 031 960 90 90  
www.wafa.ch info@wafa.ch

**Brückler GmbH**

Maler- und Gipsergeschäft  
Farbgestaltung für Fassade und Raum

Unser Team...

- gestaltet
- verändert
- setzt Akzente
- tapeziert
- erneuert
- isoliert
- renoviert
- veredelt

...an Fassaden und Innenräumen.

**Wir schützen und  
verschönern für Sie!**

3084 Wabern 031 961 15 05



**bernau**  
kultur im quartier

Neu: ab 18. August!  
Jeden Mittwoch offen ab 19 h  
Treff mit Barbetrieb  
Brätle, Spiele, Gespräche und mehr  
je nach Lust und Laune

**Eifach Midwuch**

seftigenstrasse 243  
3084 wabern  
031 961 60 38  
kultur@bernau.ch

# Grosser Streit um Kleinwabern

Der geplante Knotenpunkt für den öffentlichen Verkehr im Balsigergut (südlich Lindenweg) teilt die Gemüter. Die Wabern Post hat in der September-Ausgabe dargestellt, worum es geht. Nachfolgend kommentiert unser Redaktionsmitglied Pierre Pestalozzi, selber Raum- und Verkehrsplaner, die Behördenpläne kritisch. Seine Kritik kontert die Könizer Gemeinderätin Katrin Sedlmayer.

## Der Kommentar: Projektentwurf mit vielen Schwächen

Die ÖV-Erschliessung des südlichen Teil Waberns ist klar ungenügend und der dringende Handlungsbedarf wird von breiten Kreisen anerkannt. Die Petition des Wabern Leistes vom letzten Jahr, die innert drei Wochen gegen 4000 Unterschriften für eine rasche Tramverlängerung erhielt, ist der beste Beweis. Aus verkehrs- und siedlungsplanerischer Sicht gibt auch eine zusätzliche S-Bahnhaltestelle (gleichzeitig mit dem Doppelspurausbau Wabern–Kehrsatz Nord) Sinn; denn nur mit einem deutlich vergrösserten ÖV-Anteil ist der Verkehrskollaps im Korridor Belp–Bern zu verhindern.

### ÖV-Knoten: Unglückliche Lage, falsche Erwartungen

Was nun aber als Ergebnis der Vorprojektstudie vorliegt, vermag nicht zu überzeugen. Das Vorhaben ist zum

Projekt eines gewaltigen Entwicklungsschwerpunktes in Kleinwabern mutiert, der langfristig Raum für über 2000 neue Wohn- und Arbeitsplätze bieten würde. Das erst vor drei Jahren im REK (Raumentwicklungskonzept Köniz) portierte Ziel eines «grünen Bands» von der Aare zum Gurten würde zur Makulatur. Ein Grünkorridor angesichts von zwei S-Bahnhaltestellen innerhalb von nur 700 Metern Distanz wäre nicht zu rechtfertigen.

Allerdings käme der neue ÖV-Knoten vorerst auf der grünen Wiese zu liegen, denn das Könizer Parlament hat grössere Einzonungen in der laufenden Ortsplanrevision ausgeschlossen. Die BLS gehen fürs Jahr 2030 von 1200 Ein- oder Aussteigern in Kleinwabern aus, davon bloss 300 Umsteiger aufs Tram. Wenn dereinst der Entwicklungsschwerpunkt Kleinwabern zum Tragen kommen sollte, würde die neue S-Bahnstation deutlich an Frequenzen zulegen, nicht aber die Anzahl der Umsteiger. Das grosse Umsteigen Bahn/Tram für Pendler zu den Arbeitsschwerpunkten im Mattenhof wird in Kleinwabern nie stattfinden, da es keinen Zeitvorteil gegenüber dem Umsteigen in Wabern Dorf und im Weissenbühl bringt – im Gegenteil. Ausserdem müssen die Pendler aus dem Gürbetal auch in Zukunft in Belp umsteigen – zwei Umstiege innerhalb von fünf Minuten sind alles andere als attraktiv.

Vollends unverhältnismässig erscheint die aufwendige Anbindung von Ortsbus

und Postauto an den Knoten Bahn/Tram im Balsigergut – selbst die Projektverantwortlichen bestätigen, dass fürs Umsteigen Bahn/Ortsbus und Bahn/Postauto in Kleinwabern nur minime Nachfrage besteht. Fazit: Was im Lehrbuch hübsch aussieht, ist in der Praxis nicht immer tauglich.

### Neuer Lösungsansatz nötig

Auch die in der Vorprojektstudie portierte flächenintensive Lösung für die Seftigenstrasse zwischen den Kreiseln Grünau und Lindenweg leuchtet weder aus verkehrstechnischer noch aus gestalterischer Sicht ein. Zwischen den Baumbestandenen Grünstreifen stehen gut 15 Meter Strassenbreite zur Verfügung, was für ein zweckmässiges Betriebs- und Gestaltungskonzept hinlänglich genügt. Das Fällen der Birkenallee ist unnötig. Angesichts der genannten Mängel drängt sich eine grundlegende Überarbeitung des Projektes auf. Vorschläge für eine bescheidenere und kostengünstigere Lösung bezüglich ÖV-Knoten Kleinwabern (Bahnhaltestelle nördlich Lindenweg) wurden den Projektverantwortlichen am «offenen Forum» vom 22. Juni unterbreitet. Nicht, dass das Balsigergut auf ewig grün bleiben muss; doch der unselige Zwang zur Schaffung eines neuen Entwicklungsschwerpunktes an der Peripherie in Konkurrenz zu den Ortskernen Kehrsatz und Wabern würde entfallen. Lassen wir uns nicht von unsinnigen Vorgaben unter Druck setzen und füllen wir zuerst die grossen, günstig gelegenen Baulücken in Kehrsatz (u.a. Bahnhofmatte) und Wabern/Morillon – allein «bei uns» hat es noch Platz für weit über 1500 Wohn- und über 2000 Arbeitsplätze, ohne dass deshalb Landwirtschaftszone und Zone für öffentliche Nutzungen (Fussballfelder!) in Kleinwabern geopfert werden müssen.

*Pierre Pestalozzi*



Vom grünen Band zum Siedlungsband?

Bild mv

## Die Replik: Projektentwurf mit Weitsicht

Pierre Pestalozzi kritisiert in seinem Kommentar einerseits die projektübergeordneten Grundsätze der Verkehrs- und Siedlungspolitik von Gemeinde, Region und Kanton und andererseits einzelne technische Details des Vorprojektes für die Tramverlängerung nach Kleinwabern.

Brigitta Schär und Team  
**Fachapothekerin FPH**  
 in Offizinpharmazie  
 Seftigenstrasse 219  
 3084 Wabern  
 www.gurtenapotheke.ch  
 info@gurtenapotheke.ch  
 T 031 961 26 10  
 F 031 961 33 21  
 Nutzen Sie unsere  
 Fachkompetenz!

**Gurten  
 Apotheke**

Öffnungszeiten:  
 Montag – Freitag  
 08h00-12h15 / 13h30-18h30  
 Samstag  
 08h00-16h00

Bäckerei – Konditorei STAUER AG 3084 Wabern



Tel: 031/ 961 14 62

Fax: 031/ 961 73 72

E-Mail: baekereistaubag@greenmail.ch

Wir beliefern Sie 365 Tage pro Jahr

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 06.30 – 12.30 14.00 – 18.30

Mi. Nachmittags geschlossen

Sa. 06.30 – 13.00

So. geschlossen

*Femina Vital*

Wellness für Sie und Ihn

Grünaustrasse 9, 3084 Wabern, 031 961 77 61  
 www.feminavital.ch

**Katzenimpfung:**  
 www.katuna.ch

Für Konsultationen  
 und Notfälle:

031 961 10 00

Dr. med. vet. Roland Maurer



Wir freuen uns, unsere neue  
 Praxisgemeinschaft bekannt zu geben:



**Physiotherapie**  
 Wabern Zentrum

Markus Gribi, dipl. Physiotherapeut  
 Maaïke Jaisli, dipl. Physiotherapeutin

Arbeitsgebiete:

- Rehabilitation nach chirurgischen Eingriffen
- Neurologie, Geriatrie
- Rheumatologische Erkrankungen
- Sportphysiotherapie (Breitensport)
- Haltungsschulung

**Physiotherapie Wabern Zentrum**  
 Seftigenstrasse 240, 3084 Wabern  
 Telefon 031 961 20 20  
 physiowabern@gmx.ch

**SIMON BERGER**  
 MOBEL  
 RESTAURATION  
 GURTENAREAL  
 3084 WABERN  
 031/961 80 00

**AWWA BAU** GMBH

Gurtenareal Dorfstrasse 3084 Wabern  
 Tel. 031 961 59 59 Fax 031 961 89 50

Ihr Profi für Umbau und Sanierungen

**KP**  
 malt  
 Keiser • Piccioni  
 Malergeschäft

Weyerstrasse 26 • 3084 Wabern  
 Tel. 031 961 34 87 • Natel 079 474 42 36

**R O D E R O P T I K**

Bahnhofstrasse 11 · CH-3123 Belp · Telefon 031 819 21 81

Regel Werbung Belp

gutsehen  
 gutausssehen

**Restaurant Schönau**



Beat F. & Andrea Hostettler-Wyss  
 Sandrainstrasse 68  
 CH-3007 Bern  
 Telefon 031 371 05 11  
 www.schoenaubern.ch  
 E-mail: info@schoenaubern.ch



Öffnungszeiten

(Wir sind flexibel für Sie, falls Sie ausserhalb der Öffnungszeiten einen Anlass planen)

Montag	Ruhetag
Dienstag – Donnerstag	07.30h – 23.30h
Freitag	07.30h – 00.30h
Samstag	10.00h – 00.30h
Sonntag	10.00h – 22.00h (April – Oktober)
	10.00h – 15.00h (November – März)

Agenda

24. September 2010  
 01. & 02. Oktober 2010  
 22. Oktober 2010  
 Ganzer Oktober 2010

Grillieren wir eine Wildsau auf unserer Terrasse, ab 18 Uhr.  
 Erstes Netztreffen der Tafelgesellschaft zum Goldenen Fisch.  
 Reservation erforderlich!  
 19 Uhr, Kulinarische Leckerbissen gewürzt mit Märchen und  
 Musik, Menu pro Person CHF 40.-, Reservation nötig.  
 Im Thema «Oktoberfest», lassen Sie sich überraschen.



**S P I T E X**

Hilfe und Pflege zu Hause

Sicher daheim - wir springen ein

SPITEX RegionKöniz  
 Schulhausgässli 4  
 3098 Köniz  
 031 978 18 18  
 info@spitex-koeniz.ch  
 www.spitex-regionkoeniz.ch

### Zentrale Vorgabe ÖV-Knoten

Die kritisierte Schaffung eines Umsteigeknotens S-Bahn/Tram/Bus in Kleinwabern war eine der zentralen Vorgaben an das Projekt Tram Region Bern. Diese Vorgabe begründet sich in der kantonalen Verkehrs- und Siedlungspolitik und der Mobilitätsstrategie für die Agglomeration Bern. Die Umsetzung der Mobilitätsstrategie wurde in einer Zweckmässigkeitsbeurteilung mit zahlreichen Varianten umfassend geprüft und verglichen. Diese Planungsphase wurde in den letzten Jahren unter Einbezug von Interessenverbänden, Politik und Wirtschaft durchgeführt. Das Projekt Tram Region Bern ist somit ein Teil des Massnahmenpaketes zur Bewältigung künftiger Mobilitätsbedürfnisse.

### Fragen von Fachleuten begutachtet

Die von Pierre Pestalozzi aufgeworfenen Fragen zum Umsteigeknoten Kleinwabern wurden von Fachleuten in diversen Studien und Gutachten abgeklärt und in einem breit abgestützten Prozess als Projektvorgaben für Tram Region Bern entwickelt. Der Gemeinderat unterstützt diese Konzeption und hat angekündigt, bei der Richtplanung und der Zonenplanrevision die nötigen planerischen Festsetzungen für die Entwicklung von Kleinwabern zu entwerfen. Das zurzeit erarbeitete Vorprojekt soll aufzeigen, ob die Strategien zur Bewältigung künftiger Mobilitätsansprüche auch tatsächlich umgesetzt werden können. Die abschliessenden Resultate für das Vorprojekt Tram Region Bern werden Ende dieses Jahres vorliegen und eine Kostenschätzung mit einer Genauigkeit

von 20 Prozent beinhalten. Danach wird über das weitere Vorgehen entschieden.

### Details nicht in Stein gemeisselt

Die Darstellung des Werdegangs dieses Grossprojektes zeigt, dass die Details noch nicht in Stein gemeisselt sind. Unter diesem Blickwinkel sind einige von Pierre Pestalozzi aufgeworfene Kritikpunkte an einzelnen Details berechtigt. Im partizipativen Planungsprozess werden diese Anregungen ernst genommen und in der nachfolgenden Projektierungsphase aufgenommen. Dies gilt insbesondere für die vorgeschlagene Optimierung des Strassenquerschnitts und die zukünftige Gestaltung der Allee. In diesem Sinne sind wir offen für konstruktive Stellungnahmen.

### Perspektive Zukunft

Es ist dem Gemeinderat ein grosses Anliegen, dass sich unsere Gemeinde auch unter der Prämisse, das Kulturland zu schonen, weiterentwickeln kann. Er setzt deshalb die Prioritäten für die Siedlungsentwicklung dort, wo dies Hand in Hand mit der Erschliessung des öffentlichen Verkehrs gehen kann. Das heisst nicht, dass nun innert wenigen Jahren in Kleinwabern eine Kleinstadt entstehen wird. Aber er stellt damit die Weichen für eine gezielte, verdichtete Siedlungsentwicklung kombiniert mit einem Umsteigeknoten vom regionalen (S-Bahn) auf den städtischen öffentlichen Verkehr (Tram und Bus). Dass heute wenig Fahrgäste in Wabern und Weissenbühl von der Bahn auf Tram und Bus umsteigen, liegt an den relativ langen Distanzen zwischen diesen Bahnhöfen und

den Bus- und Tramhaltestellen. Und eben das soll in Kleinwabern vermieden und das Umsteigen mit einem komfortablen Knoten gefördert werden.

Der Umsteigeknoten in Kleinwabern mag aus heutiger Sicht überdimensioniert erscheinen. Langfristig und aus der Optik der regionalen Entwicklung ist diese Anlage und die angedachte Siedlungsentwicklung aber richtig.

*Katrin Sedlmayer, Vorsteherin Direktion Planung und Verkehr, Köniz*

## Was steckt hinter diesem Schaufenster?

**Aus der Leserschaft wurde die Redaktion angeregt, abzuklären, was sich hinter diesem Durcheinander in einem Schaufenster an der Seftigenstrasse verbirgt.**



*Bild hebu*

Was sieht man im Schaufenster? Viele alte Sachen, die man als «Ramsch» bezeichnen könnte. Sicher gibt es auch Gegenstände, die für den Bewohner wichtig sind. Als Aussenstehender vermutet man, dass hier ein Messie wohnt.

Messies neigen zum Horten von Sachen, die für Normalbürger wertlos sind und weggeworfen würden. Die Betroffenen sind meistens unfähig, zwischen wichtig und unwichtig, brauchbar und unbrauchbar zu unterscheiden. Oft sehen sie die Irrationalität ihres Hortens zwar ein, sind aber nicht in der Lage zu handeln.

So fotografierte ich eines Abends die Auslage. Als ich damit fertig war, öffnete sich die Tür, ein älterer Herr kam empört heraus und fragte mich, was es hier zu fotografieren gäbe. Ich stellte mich als Mitarbeiter der Wabern Post vor und sagte, dass ich gerne die Geschichte dieses Schaufensters kennen lernen möchte. Es gäbe nichts zu erzählen, zudem sei ich nicht der erste, der hier schnüffle. Ein Wort



*S-Bahn beim Balsigergut.*

*Bild hebu*

# Aktiv leben durch besseres Hören

Eine Welt ohne Musik, ohne Vogelgezwitscher oder Meeresrauschen – unvorstellbar! Der Hörsinn ist unser wichtigster Kommunikationssinn; er vollbringt im täglichen Leben wahre Wunderwerke, und das alles vollautomatisch.

## Hörtests sind wichtig

In der Schweiz sind derzeit rund 700 000 Menschen von einer Hörminderung betroffen, nur ein Viertel davon trägt jedoch ein Hörgerät. Wie wichtig gutes Hören für uns ist, merken wir oft erst, wenn es zu spät ist: Viele Betroffene warten oft Jahre, bis sie sich entschliessen, einen Hörtest beim Akustiker zu machen. «Das kann fatale Folgen haben», warnt Christina Böhlinger-Bürgi, Hörgeräte-Akustikerin mit eidg. Fachausweis der KIND Hörzentrale in Wabern. «Das Gehirn verlernt mit der Zeit das Hören, und je länger man mit einer Hörschwäche lebt, desto schwieriger wird es später, das «richtige» Hören wieder zu erlernen», erklärt die Hörspezialistin. Die neue Generation der Hörgeräte überzeugt nicht nur durch modernste Technologien, sondern auch durch ihr edles, unauffälliges Design. Dank ihrer dezenten Optik sind Hörgeräte kaum zu sehen und garantieren optimalen Tragekomfort. Viele Hörgeräte sind zudem mit Drahtlos-Technologie ausgestattet und können problemlos mit vielen Kommunikationsschnittstellen wie



Christina Böhlinger-Bürgi, Hörgeräte-Akustikerin mit eidg. Fachausweis

Hi-Fi-Anlage, Computer, Telefon oder TV verbunden werden.

Über diese und noch viele weitere Vorteile berät Sie Ihre Hörgeräte-Akustikerin gern – kommen Sie am besten heute noch bei uns vorbei!

## KIND Hörzentralen: Ihr Partner für gutes Hören

Erleben Sie mit KIND Hörzentralen eine neue Qualität des Hörens: Neben qualitativ hoch-

wertigen Produkten und einer grossen Auswahl an Zubehör legen wir besonderen Wert auf einen erstklassigen Service und umfassende Beratung. Unser kompetentes Team in Wabern stellt Ihnen kostenlos Ihr individuelles Hörprofil und informiert Sie über die neuesten Trends in der Hörgerätetechnologie. Überzeugen Sie sich und erleben Sie während der Hörwoche KIND Hörgeräte im Alltag, natürlich völlig unverbindlich und kostenlos. Kommen Sie deshalb am besten noch heute zu uns ins KIND Fachgeschäft – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Infos zu Hörtests, Hörberatung und dem kostenlosen Probetragen erhalten Sie in Ihrer KIND Hörzentrale:

Eichholzstrasse 2  
3084 Wabern  
Tel.: 031 961 66 60  
Di., Fr. 09:00–13:00 Uhr  
14:00–18:00 Uhr  
Mi., Do. 09:00–13:00 Uhr

## Modernste Hörgeräte-Technologie: KINDalera

Ob Telefonieren, Fernsehen oder Musik hören: KINDalera setzt mit seiner leistungsstarken Funktechnologie neue Massstäbe.

Das moderne Drahtlos-Zubehör überträgt Stereosignale direkt ins Hörgerät – ganz ohne Kabel und in erstklassiger Klangqualität. Bewegungsfreiheit ist garantiert, selbst beim Verlassen des Raumes: KINDalera passt sich Ihrer Umgebung automatisch an, denn die Einstellungen können individuell auf Ihre Bedürfnisse in verschiedenen Situationen abgestimmt werden. Sein ebenso diskretes wie

robustes Design sorgt für ein bequemes, natürliches Tragegefühl.



Hörgeräte-Abbildung in Originalgrösse

## Hörwoche bei KIND

Beim Kauf eines KINDalera während der Hörwoche erhalten Sie **kostenlos** eine Fernbedienung (KINDunite) **im Wert von CHF 262.00**

Die Fernbedienung einen leichten Wechsel der Hörprogramme und eine individuelle Lautstärkeregelung – ganz ohne Kabel und in erstklassiger Klangqualität.



## Gutschein

Mit diesem Gutschein erhalten Sie im Rahmen der Hörwoche bis zum 01.10.2010 folgende Leistungen gratis:

- Umfassende und kompetente Beratung
- Erstellung Ihres persönlichen Hörprofils
- Modernste Hörgeräte unverbindlich in Ihrem privaten Umfeld erleben

Einfach Gutschein ausschneiden und in Ihrer KIND Hörzentrale abgeben.



**KIND**  
HÖRZENTRALEN

Ihre KIND Hörzentrale:

Eichholzstrasse 2  
3084 Wabern  
Tel.: 031 961 66 60  
Di., Fr. 09:00–13:00 u. 14:00–18:00 Uhr  
Mi., Do. 09:00–13:00 Uhr

ergab das andere und so kamen wir ins Gespräch. Der Bewohner erzählte mir, wie er kürzlich bestohlen wurde. Er zeige mir die eingeschlagene Fensterscheibe. Langsam taute er auf. Er erzählte von früher, von einer eigenen Druckerei in der Länggasse, wie er zu guten Aufträgen kam, von seinem Mercedes. Dann aber wieder, wie man versuchte, ihn zu übervorteilen, sei es beim Verkauf der Möbel aus einer Erbschaft oder bei der Reparatur des Daches. Schuldig sei er niemandem etwas, seine Rechnungen bezahle er immer. Telefon habe er keines mehr. Zum Schaufenster, da wollte er nichts sagen – und schon gar nicht in der Zeitung.

**Unklarheit bleibt**

Ein nächster Versuch, mehr herauszufinden, führt uns zur Tochter des Hausbewohners. Sie ist zunächst bereit, ein Gespräch zu vermitteln und erzählt von den Plänen, das Schaufenster aufzuräumen, auch wenn dies nicht einfach werde, da sich der Vater von nichts trennen könne. Ein weiteres Gespräch zwischen Wabern Post und Hausbesitzer kommt aber dann doch nicht zustande. So bleibt weitgehend verborgen, was sich hinter dem Durcheinander im Schaufenster an der Seftigenstrasse verbirgt.

hebu

waren weitgehend Selbstversorger, doch Brotwaren brachte der Bäcker Langenegger aus Köniz jeden Mittwochnachmittag, sommers per Fuhrwerk, winters mit dem Schlittengespann.

**Beamtenstadt am Gurtenhang**

Nachdem 1915 bis 1920 die Bellevuestrasse und weitere Seitenstrassen etappenweise erstellt wurden, setzte im Spiegel eine erste rege Bautätigkeit ein und die Bevölkerung nahm rasant zu. Viele Beamtenfamilien und Dienstleistungsangestellte, die in der nahen Stadt ihrem Broterwerb nachgingen, wohnten nun in einfachen, aber schmucken Einfamilienhausquartieren am Nordhang des Gurtens.

Um das so entstandene soziale und kulturelle Zusammenleben zu bündeln, gründeten einige Männer den Spiegel-Leist. Sie setzten statuarisch die Zusammenarbeit mit den Behörden, Anordnungen zum Schutz des Ortsbildes und die Förderung der Lebensqualität der Bevölkerung als Ziele fest. Den Aufzeichnungen im damaligen Stubenbuch zufolge kam neben der Vereinsarbeit – oftmals bis zu 12 Sitzungen pro Jahr – auch die Geselligkeit nicht zu kurz; wie Fotos und amüsante Musterchen von Vereinsausflügen belegen. Dem Zeitgeist entsprechend wurden die ersten Frauen erst ab 1973 in das bis dahin reine Männergremium gewählt.

# Der Spiegel-Leist – seit 90 Jahren unermüdlich

**Am 27. Oktober 1920 gründeten 13 Männer den Spiegel-Leist. Weil damals die Maul- und Klauenseuche wütete, musste die Gründungsversammlung im Café Frohsinn im Weissenbühl stattfinden. Der erste Jahresbeitrag wurde auf fünf Franken festgesetzt.**

Die Fläche vom alten Zieglerspital bis hinauf zum Grünenboden, vom Weidli bis zur Blinzern war jahrhundertlang nur mit mehreren währschaften Bauernhöfen besiedelt, umrahmt von blühenden Wiesen, grünen Kartoffeläckern und wogenden Getreidefeldern. Die Spiegel-



Der heutige Spiegel-Leist-Vorstand (von links): Remo Galli, Ruedi Lüthi, Bernhard Gerber, Monika Hintz (Präsidentin), Felix Habisreutinger, Donat Gemsch, Brigitt Schnyder (Vizepräsidentin), Christoph Vollenwyder, es fehlen Andreas Wirth, Theresia Morgenegg.

Bild tm

**Probleme einst und jetzt – wie sie sich gleichen**

Mit dem Autobus-Betrieb, erstmals am 21. Juli 1925, wurde das Quartier «Spiegel-Gurtengartenstadt» erschlossen, notabene ein Jahr früher als die Buslinie nach Köniz kam. Der Kurs wurde vorerst für zwei Monate geführt mit der Auflage, dass der Busbetrieb selbsttragend sein müsse, ansonsten hätte die Spiegelbevölkerung für das Defizit aufzukommen. Glücklicherweise musste die Garantie von 10 000 Franken nie geleistet werden.

Das kommt uns sehr bekannt vor! Da hat doch die Busgruppe des Spiegel-Leistes vor noch nicht allzu langer Zeit mit dem Gaxi-Taxi abends ebenfalls eine provisorische Linie in die Gurtengartenstadt betrieben. Wohl ist nun eine Verbesserung beim Bus Nr. 16 erreicht, das Thema bleibt aber auch in den nächsten Jahren aktuell (Fahrplan bis Betriebsschluss, Verschiebung Bushaltestellen usw.).

Heute sucht der Leistvorstand mit der Post Lösungen für bessere Öffnungszeiten, frühere Postzustellungen und spätere Briefkastenleerung. Im Stubenbuch anno 1957 ist folgender Eintrag zu finden. «Auch mit Postangelegenheiten befasste sich der Vorstand. Er hatte sich über die Änderung der Schalterstunden, die Standorte der Briefkästen und die letzte Kastenleerung zu äussern.» Übrigens erinnert noch heute der schicke Postreiter an der Hausfassade bei der Bushaltestelle Spiegel daran, dass dort bis 1967 die Poststelle war.



Alte Spiegelpost bis 1967.

Bild tm

Anfang der 60er-Jahre erlebte der Spiegel einen zweiten Bauboom, die Bodenpreise schossen in die Höhe und die ersten grösseren Wohnblöcke wurden – zum Leidwesen vieler Ortsansässiger – inmitten der idyllischen Einfamilienhaus-siedlungen erstellt. Erst nachdem das Quartier Weidli und die Blöcke oberhalb der Spiegelstrasse anfangs 1980 standen, liess die Bautätigkeit nach.

### Blick in die Zukunft

Sanierung der Spiegelstrasse, Gestaltung Spiegel-Zentrum, Ortsplanrevision, neues Buskonzept usw. sind Schwerpunkte, die in den nächsten Jahren vom Spiegel-Leist gemeinsam mit den Behörden der Gemeinde Köniz und BernMobil gelöst werden müssen. Und wie schon frühere Leist-Vorstände wird sich auch der aktuelle Leist weiterhin mit Fussgängerstreifen, Reduktion der Autogeswindigkeit, Spielplätzen usw. beschäftigen. Doch auch kulturelle Anlässe und Geselligkeit kommen nicht

zu kurz. Der Vorstand ist gemeinsam mit den Mitgliedern des Spiegel-Leistes bestrebt, die Anliegen der Bewohnerinnen und Bewohner wahrzunehmen und die wunderbare Wohn- und Lebensqualität im Spiegel und auf dem Blinzernplateau zu fördern und zu bewahren.

Der Spiegel-Leist feiert sein Jubiläum am 30. Oktober 2010 im Kirchgemeindehaus Spiegel mit einer Jubiläumsgala für seine Mitglieder.

Theresia Morgenegg

## Gewerbe-News

### Neue Praxis Kinesiologie & Naturmedizin

«Kinesiologie & Naturmedizin»  
Judith Schwab eröffnet ihre Praxis am Gurtenweg 2  
[www.kinesiologie-naturmedizin.ch](http://www.kinesiologie-naturmedizin.ch).

Wie möchten Sie sich fühlen? Was möchten Sie erreichen? Wo möchten Sie sein? Hindert Sie etwas?

«Kreativ und inspirierend» so beschreibt Judith Schwab, dipl. Kreative Kinesiologin, dipl. Naturärztin, ihr Engagement in der Komplementärmedizin. Dank fundierter, breiter Ausbildung ist ihr Wirken ganzheitlich im wahren Sinn. Es wird von den Krankenkassen im Rahmen der Zusatzversicherung anerkannt. Als verheiratete Mutter von zwei Kindern kennt sie die Alltags-Sorgen von Kindern, Eltern und werdenden Eltern. Sie hat erschöpfte, gestresste und gemobbte Arbeitnehmer kennen gelernt und begleitet Menschen, die vor einer Neuorientierung stehen (wegen Scheidung, Arbeitslosigkeit...). Kinesiologie kann Menschen in jeder Lebensphase Unterstützung bieten.



Bild vVg

Kinesiologie ist die Verbindung von altem Wissen der östlichen Medizin (Akupressur) und westlichen Wissenschaften (Chiropraktik, Psychologie). Geist, Körper und Umwelt beeinflussen sich wechselseitig. Ist der Energiefluss des Klienten unausgewogen, kann sich das als körperliches Unwohlsein, hemmende Gefühle oder geistige Blockaden zeigen. Mit kinesiologischen Ausgleichsmethoden werden die körperliche, emotionale und mentale Ebene des Klienten in «Balance» gebracht. Kreative Kinesiologen suchen einen partnerschaftlichen Verlauf der Therapie, der Klient bestimmt mit und nimmt bewusst teil am eigenen Prozess. Das Wissen um die Regelkreise des Körpers und das Studium unterstützender naturmedizinischer Massnahmen sind Grundvoraussetzung für die Arbeit von Judith Schwab.

## Grünes Licht für Infozentrum Eichholz

**Die von der Gemeinde Köniz und dem Verein Eichholz-Reservat eingereichten Subventionsgesuche sind bewilligt; die Umbauarbeiten für ein Infozentrum im Eichholz-Reservat beginnen noch dieses Jahr.**

Das Gebäude der ehemaligen Fischzucht im Eichholz, das der Gemeinde Köniz gehört, steht seit Anfang 2008 leer. Aufgrund der Überbauungsvorschriften zum Uferschutzplan (1989) ist die Nutzung als «Informationszentrum über die Ökologie des Aareraumes» definiert.

Gemäss Michael Zimmermann, Präsident des Vereins Eichholz-Reservat (ERW) soll aus der zurzeit ungenutzten Anlage ein Info-Zentrum für die Ökologie des Aareraumes entstehen. Mit einem für die Region Bern einmaligen Angebot (Räume und Aktivitäten) soll ein Publikum, das an der Natur interessiert ist, gezielt angesprochen werden. Die Umweltbildung junger Menschen wird besonders gewichtet. Eine schonende Verflechtung zwischen Info-Zentrum und angrenzendem Reservat wird angestrebt.

Eine erste Hürde ist genommen, folgende Kredite sind gesprochen worden:  
Fr. 120 000.– Kanton Bern (Subvention gemäss See- und Flusssufer Gesetz)  
Fr. 40 000.– Renaturierungsfonds  
Fr. 160 000.– Gemeinde Köniz



Gebäude vor dem Umbau.

Bild zVg

Michael Zimmermann ist sehr erfreut und dankt diesen Institutionen für die Unterstützung. Die Gesamtkosten betragen 340 000 Franken, die restlichen 20 000 Franken versuchen der Verein und die Gemeinde Köniz mit Sponsoring zu decken. Das Info-Zentrum Eichholz Wabern erhält drei benutzbare Räume: Aktionsraum, Sitzungszimmer und sanitäre Anlage. Die restlichen Räumlichkeiten werden als Lager- bzw. Geräteraum benutzt. Der Aktionsraum kann für verschiedenste Aktivitäten (Schulanlässe, Ausstellungen, Vorträge) genutzt und den Bedürfnissen entsprechend möbliert werden. Er ist «klimatisierbar» (Feuchte) und vielseitig ausleuchtbar. Der Raum erhält einen wärme- und feuchtedämmenden Boden. Aus der Garage entsteht ein neues Sitzungszimmer. Dank der Metall-Glas-Fassade anstelle des Garagentors fällt mehr Licht in den hohen Raum. Auch dieser Raum erhält einen wärme- und feuchtedämmenden Boden und eine Heizmöglichkeit. Ein neuer Zugang zum Reservat ermöglicht eine engere Verknüpfung des Info-Zentrums zum angrenzenden Schutzgebiet. Von einem Podest aus kann künftig die Reservatswelt ungestört beobachtet werden. In der Nähe des Hauptgebäudes soll ein Erlebnisplatz angelegt werden, wo Kinder und auch Erwachsene mit verschiedenen Elementen wie Wasser, Stein, Erde und Sand spielen und ihre Erfahrungen machen dürfen.

«Nun gehts los». Für Michael Zimmermann und den Verein steht eine intensive Zeit bevor. Die Arbeiten müssen rasch ausgeschrieben, vergeben und begleitet werden. Zudem ist eine Trägerschaft zu gründen, in der vorerst die Gemeinde Köniz und der Verein Eichholz-Reservat vertreten sind. Parallel zu Bau und Umgestaltung wird sich der Verein intensiv mit dem Gesamtprogramm 2011 für das Zentrum beschäftigen. Gute Ideen werden gerne entgegengenommen. Der Verein Eichholz-Reservat (ERW) braucht weitere Institutionen, die helfen, das Vorhaben fachlich, personell und finanziell zu unterstützen. Interessenten meldet euch! Verlaufen die Arbeiten wunschgemäss, kann das Zentrum mit dem Erwachen der Natur im nächsten Frühling eröffnet werden. Wir freuen uns, darüber zu berichten!

Herbert Hügli

**Kontakt**

Verein Eichholz-Reservat Wabern  
Michael Zimmermann  
Eichholzstrasse 125  
CH-3084 Wabern  
031 390 20 25 (zu Bürozeiten)  
michael.zimmermann@kbp.ch  
info@eichholz-reservat.ch

**Bibliothek  
Wabern**



**Gigampfe, Värkli stampfe  
Mit Kleinkindern  
zusammen Wort- und Fingerspiele  
neu entdecken**



Angebot für Eltern mit Kleinkind.

Bild zVg

Verse und Kinderspiele unterstützen spielerisch die Sprachentwicklung beim Kleinkind. Deshalb bieten wir neu in der Bibliothek Wabern bis Ende Jahr an vier Samstagen eine Veranstaltungen an, in denen Eltern mit ihrem Baby in die Welt der Kinderverse, Fingerspiele und Lieder eintauchen können. Die Leseanimatorin Nicole Krneta zeigt, wie leicht es ist, Kleinkinder für diese Art von Unterhaltung zu begeistern.

Für Eltern mit Kleinkind bis 2 Jahre  
am Samstag, 18.9./23.10./20.11./11.12.2010  
in der Bibliothek Wabern  
von 10.30 bis zirka 11.30 Uhr  
Kosten: Fr. 5.– pro Familie

**Rückgabekasten**

Neu steht unseren Kunden für die schnelle Rückgabe der Medien ausserhalb der Öffnungszeiten ein Rückgabekasten zur Verfügung. Er befindet sich links der Haupteingangstüre an der Wand. Wenn die Zeit also knapp wird und die Bibliothek Wabern nicht mehr offen hat, einfach Klappe auf und Medien einwerfen



Bild zVg

**Tennisclub  
Eichholz Wabern**



**Aufstieg in die 1. Liga**

Ganz ohne auswärtige Spieler haben die Männer des TC Eichholz den Interclubaufstieg von der 2. in die 1. Liga geschafft und Vereinsgeschichte geschrieben. Einige «Ehemalige» und drei junge Cracks schlugen in der letzten Aufstiegsrunde die Neufeld-Crew 5:4.



Hinten v.l. Linus Mäder, Martin Mattli, Timo Hofer, Markus Heiniger, Benedikt Gottstein; vorne v. l. Yannick Koella, Daniel Danuser, Dejan Steinmann

Bild Nik Röhlin

Das junge 2. Liga-Team wurde dieses Jahr verstärkt durch die langjährigen und treuen Clubtrainer Markus Heiniger (R4) und Timo Hofer (R6). Mit dem Floorball Köniz-Stürmer Daniel Danuser (R7), Yannick Koella (R7), Dejan Steinmann (R7) und den drei Junioren Benedikt Gottstein (R6), Linus Mäder (R6) und Martin Mattli (R7) kämpfte die Mannschaft für den Aufstieg. Hoch motiviert gab das Team in den ersten drei Interclubrunden alles. Im dritten und letzten Spiel wurde der Gegner mit einem klaren und verdienten 9:0 nach Hause geschickt.

Als Zweitrangierte der Gruppe kam es zum Aufstiegsspiel gegen Kehrsatz. Nach den Einzelspielen stand es 4:2 für Eichholz, der Sieg war in Griffnähe. Erst das letzte Doppel brachte den Entscheid dank dem Sieg von Heiniger/Hofer. Das zweite Aufstiegsspiel war spannend bis zum Schluss. Gegen Neufeld stand es 3:3 nach den Einzeln. Weil Heiniger/Danuser und Hofer/Koella ihre Doppel in zwei Sätzen gewannen, stand der Aufstieg in die 1. Liga fest. Bravo und alles Gute für die Saison 2011.

Is

**Könizer Ehrung  
für sportliche Verdienste**

Am 26. August hat der Gemeinderat im Könizer Schlossareal zum siebten Mal Anerkennungspreise für Verdienste im Sport verliehen. Dabei sind nicht nur ausserordentliche sportliche Leistungen sondern auch ehrenamtliche Arbeit sowie besondere Verdienste im Sportbereich gewürdigt worden. Unter den Geehrten waren auch Waberer Sportler und Funktionäre.

Der Könizer Gemeinderat empfing rund 100 geladene Gäste vor der festlich geschmückten Pfrundschiür. In seiner Begrüssung schwärmte Gemeinderat Ueli Studer von der ausserordentlichen Vielseitigkeit und dem grossen Engagement im Könizer Vereinswesen. Nach dem traditionellen «Könizer Risotto» moderierte Jacques Cordey, Leiter Schulsport, die gelungene Feier. Die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler unterhielten das

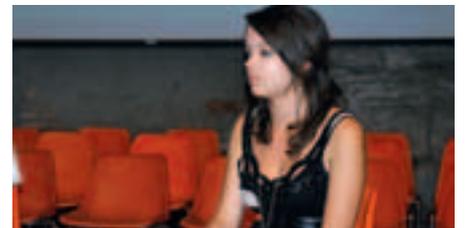
Publikum mit interessanten Einblicken in ihre Sportarten. Die vollständige Liste aller Geehrten findet sich auf der Gemeinde-Webseite [www.koeniz.ch](http://www.koeniz.ch). Hier die Auswahl aus Wabern:



Franziska Kiener wird von Gemeinderat Ueli Studer für ihre langjährige ehrenamtliche Arbeit beim Turnverein Satus Köniz geehrt.



Die Gebrüder Daniel und Michael Schneider wohnen in Wabern und spielen erfolgreich Poolbillard im BSC Bümpliz: Schweizer Meister!



Waberer Mitglied des erfolgreichen Jugend-Schweizermeisters im 10 Meter Luftgewehrschiessen: Isabelle Germann von den Sportschützen Thörishaus.

**FC Wabern**



**Fast wie Champions League**



Beim Meisterschaftsspiel gegen den Nachbarn FC Belp Anfang September liess sich der FC Wabern von Super League und WM inspirieren. Zusammen mit den beiden 2.-Liga-Mannschaften liefen vor Spielbeginn Junioren des FC Wabern Hand in Hand mit den Spielern aufs Feld. Nicht nur für die Junioren, sondern auch für die Aktiven ein besonderes Gefühl – fehlte nur noch die Nationalhymne.

**kultur im quartier**

bernau

**Café Littéraire**

Unser nächstes Treffen im Bistro bernau: Donnerstag, 21. Oktober, um 9.30 Uhr. Wir besprechen das Buch: «Ich sollte der nächste sein» von Leoluca Orlando. Das Buch ist, wie immer, in der Paputik Wabern erhältlich.

*Eve Kräuchi*

**Allerhand los in der bernau**

Der Oktober in der bernau hat es in sich. Zwei Konzerte, das Tanzfest und ausserdem die Zweitausgabe des «Candle Light Dinners».

**Candle Light Dinner**

Es erwartet Sie ein stilvolles 4-Gang-Menu bei Kerzenlicht in den beiden Sälen der Villa, die noch im Original-Dekor aus dem 19. Jahrhundert erhalten sind. Bekocht und verwöhnt werden Sie von einem leidenschaftlichen Frauenteam. Bitte beachten:

- Voranmeldung bis am Vorabend unter 079 927 38 32
- Nur Barzahlung möglich (Fr. 55.-, ohne Getränke)
- Beginn: Freitag, 15. Oktober, 19 Uhr

**Tutti Frutti: Tanzfest**

Das bernau-Tanzfest, das ist der Tanzabend mit Live-Musik, wo von der ersten Minute an getanzt wird. Tutti Frutti, das ist die erfolgreiche Kreuzung von Feuer und Poesie des italienischen Canzone. Vom neapolitanischen Schlager über jazzigere Paolo-Conte-Interpretationen bis zu südamerikanischen Rhythmen sowie Valses musettes – die Band lässt keine Wünsche

offen. Und wer sein Tanzbein gerade nicht dabei hat, ist auch mit den Ohren gut bedient.

- Silvio Ballinari Gesang/Gitarre
  - Marie-Claude Ormond Akkordeon
  - Ruedi Wettstein Saxophon
  - Heinz Nacht Kontrabass
  - Peter Bibo Perkussion
- Freitag, 29. Oktober, 21 Uhr, Chalet. Eintritt Fr. 25.–

**Kartoschka: Konzert**

Die Band Kartoschka, mit Schwerpunkt Tsigan und Balkan, aber auch anderen musikalischen Perlen nicht abgeneigt, ist sozusagen in der bernau zu Hause, die bernau-Wohnung ist nämlich ihr

Probelokal. Kartoschka spielt gänzlich unverstärkt. Violine, Akkordeon, Posaune, Kontrabass und Stimme bringen Feuer und Schmelz dieser vielfältigen Musik direkt zu Ohren und Herzen.

- Claudia Huber: Violine
  - Sämu Nacht: Kontrabass
  - Moël Volken: Gesang
  - Jüre Walter: Akkordeon
  - Martine Widmer: Posaune
- Freitag, 15. Oktober, Villa Türöffnung und Barbetrieb ab 20.30

**Sweet & Power – gemischter Frauenchor**

«Süss, kraftvoll und mit Lust und Sangesfreude» besingt der gemischte



*Sweet & Power*

*Bild zVg*



*Tutti Frutti*

*Bild zVg*

Frauenchor Sweet & Power vielstimmig und vielsprachig Frauen-Leben und Frauen-Lieben, von der Länggasse bis nach Kuba, von Berlin über London bis ins Emmental. Spannende Arrangements von Xenia Zampieri und dem Dirigenten Abdiel Montes de Oca, ausdrucksstark umgesetzt von Sweet & Power. Sonntag, 31. Oktober, 17 Uhr, Chalet Eintritt Fr. 25.–

## UMZÜGE UND TRANSPORTE KELLENBERGER

3084 WABERN BAHNHOFSTR. 20 B

Telefon 031 961 01 65  
Fax 031 961 01 17  
E-Mail [info@kellenberger-umzuege.ch](mailto:info@kellenberger-umzuege.ch)  
Internet [www.kellenberger-umzuege.ch](http://www.kellenberger-umzuege.ch)

## gerberstoren

Gerber Storen AG  
Rolladen · Storen · Reparaturservice  
Föhrenweg 72 3095 Spiegel  
Telefon 031 971 22 92 Fax 031 972 09 87

Für kleine...



und grosse  
Strassenläufer.

Wir bauen für alle einen passenden Weg, damit sie ans Ziel kommen. Beispielsweise Flur-, Forst-, Wander- und Velowege wie auch Strassen. Sie möchten gerne mehr wissen und rufen uns einfach an: 031 939 31 31.

 **KÄSTLI**  
[www.kaestlibau.ch](http://www.kaestlibau.ch)



## MARAG Garagen AG



Gürbestrasse 13, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 25 45

Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern  
Telefon 031 960 10 20  
[www.marag-garagen.ch](http://www.marag-garagen.ch)



**HONDA INSIGHT HYBRID**  
4.4 Liter/100 Kilometer  
ab CHF 28 900.-



**NISSAN PIXO**  
4.4 Liter/100 Kilometer  
ab CHF 12 990.-



Bestattungsdienst  
Jürg und Iris Beutler

031 961 30 20

Freundliche, familiäre Betreuung  
und kompetente Dienstleistung

Wir senden Ihnen gerne  
unverbindlich unsere Broschüre

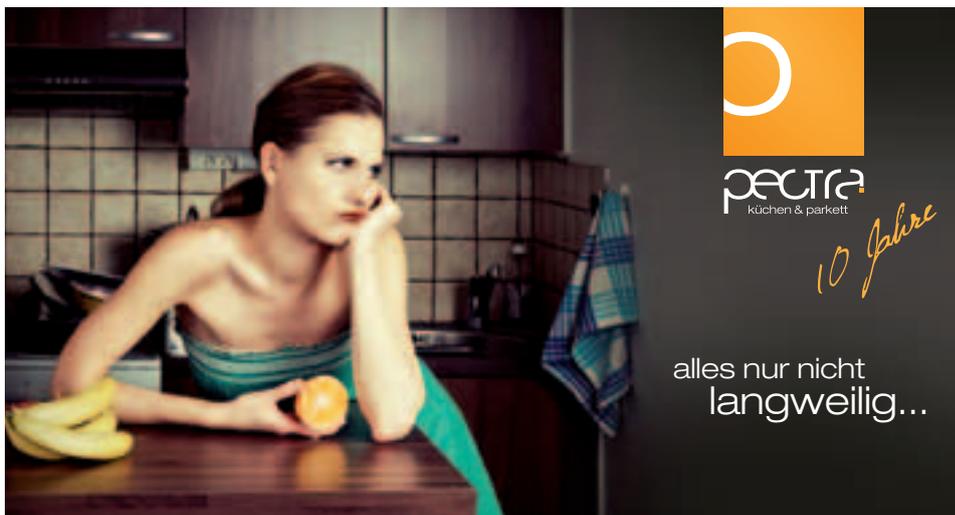
Grünastr. 11 • 3084 Wabern • [www.beutler-bestattung.ch](http://www.beutler-bestattung.ch)



Sonfleur  
SONJA MUSTER

SEFTIGENSTRASSE 205  
3084 WABERN-BERN

TELEFON  
DIE GANZE WELT DER BLUMEN 031 961 44 04



PECTRA  
küchen & parkett

10 Jahre

alles nur nicht  
langweilig...

pectra ag | küchen & parkett | 3084 wabern | t 031 964 15 40 | [pectra.ch](http://pectra.ch)

- ◆ Tag und Nacht
- ◆ Erledigung sämtlicher Formalitäten
- ◆ Diskrete Bedienung und Beratung
- ◆ Privat- und Gemeindebestattungen
- ◆ Internationale Überführungen
- ◆ Sterbevorsorge-Verträge

Bestatter mit eidg. Fachausweis



**RUDOLF EGLI AG**  
BESTATTUNGSINSTITUT  
BERN UND REGION

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern  
office@egli-ag.ch • [www.egli-ag.ch](http://www.egli-ag.ch)  
[www.todes-anzeigen.ch](http://www.todes-anzeigen.ch)

Tel. 031 971 05 97

Kommen Sie vorbei...

**FINNKARELIA®**

Die bequeme und pflegeleichte  
Hose mit Rund- und Seitenelast  
Grössen 38 bis 52

**Schmitter**  
wäsche + mode ag

Könizstrasse 269 • 3097 Liebefeld  
Tel. 031 352 16 15 • [www.schmittermode.ch](http://www.schmittermode.ch)

... wir beraten Sie gerne!



**WALTER WEBER AG**  
Sanitäre Installationen

Walter Weber AG  
Obere Zollgasse 46  
3072 Ostermündigen

031 931 13 50  
info@webersanitaer.ch  
[www.webersanitaer.ch](http://www.webersanitaer.ch)

siehe Publireportage Ausgabe Nr. 6-2010 oder [www.wabern-leist.ch](http://www.wabern-leist.ch)



KAFFEEMASCHINEN  
URS LIEBI  
BELP

Kaffeemaschinen

Urs Liebi

Steinbachstr. 23, 3123 Belp

Tel: 031 812 01 40

Offizielle Servicestelle



## Bürgin Elektro



Beat Bürgin Elektro AG

Bellevuestrasse 52 Telefon 031 972 87 00  
3095 Spiegel Fax 031 972 87 01

info@buergin-elektro.ch  
[www.buergin-elektro.ch](http://www.buergin-elektro.ch)

Vertrauen verbindet

**Wabern-Leist**



**Raclette-Abend**

Am 5. November, ab 18.30 Uhr findet der traditionelle Raclette-Abend des Wabern-Leists in der kath. Kirche statt. Reservieren Sie sich das Datum bereits heute, damit Sie diesen gemütlichen Anlass nicht verpassen! Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.



**Frauenverein  
Wabern-Spiegel**



**Besichtigung**

Dieses Jahr besuchen wir das Tropenhaus in Frutigen. Das Programm:  
Donnerstag, 28. Oktober 2010  
Besammling: 11.15 Uhr bei der reformierten Kirche Wabern.  
Kosten: Eintritt Fr. 20.50 inkl. Führung (AHV) resp. Fr. 25.-, plus Zvieri

Wir fahren mit Privatautos nach Frutigen. Besichtigung unter kundiger Führung. Anschliessend Zvieri im Museumsrestaurant.

Achtung: Klima im Tropenhaus feucht-heiss (zirka 30 Grad).  
Rückkehr am späteren Nachmittag.

Telefonische Anmeldung bis 25. Oktober 2010 bei Alice Baldinger, 031 961 36 69, oder Ursula Kohli, 031 961 05 08.

*Der Vorstand*

**martin mosimann**  
**MALEREI - GIPSEREI**  
Renovationen • Sanierungen • Umbau • Fassaden  
Decorelemente Orac + NMC-Tapeten-Putze –  
Farbgestaltung-Graffitischutz etc. etc.  
Wir beraten Sie gerne  
**Kirchstrasse 194 3084 Wabern 031 961 58 56**  
info@mosimaler.ch www.mosimaler.ch

**W + K Hebeisen**  
Sonderanlagen  
Spanngelenke  
Pumpen • Bewehrung  
Tel. 031 961 21 24  
Fax 031 961 21 25  
www.hebeisen.ch

**Bären Taxi AG**  
**031 371 1111**  
Gratisnummer 0800 55 42 32  
Taxi- und Kleinbusbetrieb  
Grosstaxi für 6 Personen zum Normaltarif  
Gruppenreisen in Kleinbussen bis 16 Personen  
Verlangen Sie eine Offerte!  
www.baerentaxi.ch

**Pianowelt**  
Baumgartner Belp

Rubigenstrasse 21  
3123 Belp BE  
Telefon 031 818 45 56  
info@pianowelt.ch

Öffnungszeiten  
Di.–Sa. 9.00–12.00  
Di.–Fr. 14.00–18.30  
Sa. 14.00–16.00  
Florian Schreibweis  
Klavier- und Cembalobauermeister

- Fachhandel für
- Flügel, Klaviere, Cembali
- Meisterwerkstatt
- Stimm- und Reparaturservice
- Occasionen
- Gitarren, Blockflöten
- Noten, Zubehör

**ZUBESCH Kamino AG**  
• Abgasanlagen  
• Cheminéeöfen  
• Speicheröfen  
• Pelletöfen  
ZUBESCH Kamino AG  
Grünaustrasse 50 Tel. 031 879 20 10  
3084 Wabern Fax 031 978 20 11  
www.zubesch.ch info@zubesch.ch  
Unsere QUALITÄT – Ihre SICHERHEIT

**KOSMETIKINSTITUT  
SILVIA GERBER**  
eidg. dipl. Kosmetikerin  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Eichholzstrasse 4, 3084 Wabern  
Telefon 031 961 02 02

**PERLER & Co.**  
einzigARTige antike Öfen

WERKSTRASSE 24  
3084 WABERN  
TEL. 031 961 79 79  
FAX 031 961 72 10  
WWW.PERLER.CH  
INFO@PERLER.CH



### Physiotherapie

Atelier für Atmung und Bewegung

### Marianne Geiser Staub

dipl. Physiotherapeutin

Gossetstrasse 47, 3084 Wabern, Tel. 079 407 64 00

## IDEA KÜCHEN

Küchen auf Mass für jedes Budget



15 Küchen ausgestellt

Gratis: Unverbindliche Erstberatung mit Offerte

Mo-Fr: 08.00 - 12.00  
13.30 - 18.00  
Sa: 09.00 - 16.00

031 963 60 60  
www.idea-kuechen.ch  
Grünastr. 6 3084 Wabern



NEUBAUTEN • UMBAUTEN • SANIERUNGEN • FASSADEN

Was über 75 Jahre dauert, hat Bestand

In dieser Zeit haben wir mit öffentlichen und privaten Bauten das Berner Stadtbild massgebend mitgeprägt. Namhafte Firmen und Investoren vertrauen uns und unserem Know-how. Unser Team von erfahrenen Fachleuten berät auch Sie gerne – ob Kleinauftrag oder Grossprojekt.

Wenn Ihnen Qualität und ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis wichtig sind, finden Sie unter 031 960 15 15 den richtigen Ansprechpartner.

A. Bill AG  
Seftigenstrasse 315  
CH-3084 Wabern BE  
www.billbaut.ch



### Das andere Dorfstaurant am Stadtrand

7 Tage die Woche das ganze Jahr  
von 8.30 bis 23.30 Uhr

Wir haben geeignete Räume für

...Ihren gepflegten Anlass  
...Vereinslokal oder Sitzungen und HV  
...Tagungen oder Seminare

Wir bieten organisierte Anlässe wie

Jass-Nachmittage oder -Abende  
Jazz-Brunch oder Wine & Dine mit Musik  
Oldie's-Party oder Musik-Session oder Konzerte

Und nicht vergessen!  
Wir haben Hotelzimmer

info@maygut.ch/www.maygut.ch  
Seftigenstrasse 370, 3084 Wabern  
Tel. 031 961 39 81/Fax 031 961 00 98

# Alles rein!



...Ihre  
Textilreinigung

**MITTWOCH  
HEMDENTAG**

CHF  
2.90

Hemd (gewaschen,  
gebügelt, am Bügel  
in Folie verpackt)

**DONNERSTAG  
HOSENTAG**

CHF  
6.90

Hose  
(Normalreinigung)

Die umweltfreundlichste  
Textilreinigung im Kanton Bern

Breitenrain 031 332 72 52 Muri 031 951 62 63  
Liebfeld 031 971 56 54 Wabern 031 961 35 69

### Ristorante L'ARCATÀ Pizzeria

HAUSLIEFERUNG  
& TAKE AWAY  
PARTY SERVICE



Seftigenstr. 271  
3084 Wabern  
Tel. 031 961 66 64  
www.larcatapizza.ch

Öffnungszeiten

Mo-Do 11-14 Uhr und 16.30-22 Uhr  
Fr&Sa 11-14 Uhr und 16.30-00 Uhr  
So 17-22 Uhr  
seftigenstrasse@larcatapizza.ch

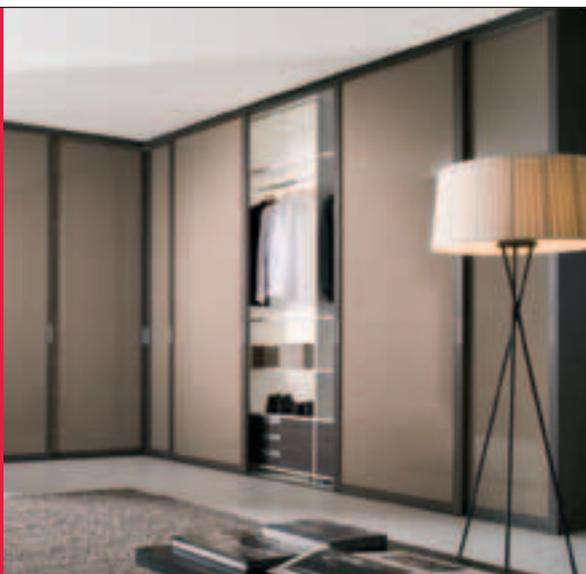
## Ihr Hauswart Witschi & Co. Reinigungen

Unsere Leistungen:

- Hauswartsarbeiten
- Wohnungs- und Baureinigung mit Abgabe-Garantie
- Räumungen
- Div. auf Anfrage

Thomas und Sabina Witschi

Gossetstrasse 4 • 3084 Wabern  
078 879 43 98 • tswitschi@gmail.com



So vielseitig wie Sie,  
sind unsere indivi-  
duellen Schrank- und  
Möbeldesigns – nach  
Mass.

JUTZI'S SCHRANKLADEN

Seftigenstrasse 225  
3084 Wabern  
Telefon 031 372 32 42  
www.schrankladen.ch

immobilien  
konfliktlösungen

architektur

bauberatungen

rudolf bürki  
dipl. architekt fh  
bauberater  
mediator  
steingrubenweg 60  
3095 spiegel/bern  
telefon 031 352 67 27  
rudolfbuerki@datacomm.ch  
www.rudolfbuerki.ch

## PRIVATE SPITEX

für Pflege, Betreuung und Haushalt

Tag und Nacht – auch Sa/So,  
von allen Krankenkassen anerkannt,  
zuverlässig und mit festen Preisen.

Hausbetreuungsdienst  
für Stadt und Land AG  
Tel. 031 326 61 61  
www.homecare.ch



## Frauenfrühstück und Infobörse



Die Frauen St. Michael und die Frauen der Reformierten Kirche Wabern laden herzlich ein zum Frauenfrühstück mit Infobörse und Impulsreferat:

Mittwoch, 27. Oktober, 8.30 bis 11.30 Uhr  
Kirchgemeindesaal Ref. Kirche, Kirchstrasse 210, Wabern

Impulsreferat: «Wenn Räume lächeln...». Lebensentwicklung von Mensch & Raum durch Feng Shui

mit Mairead Petzoldt

Dipl. Architektin TH, Feng-Shui-Beraterin (9.30 bis 10.30 Uhr)

Es besteht die Möglichkeit, euer/Ihr frauenspezifisches Angebot an einem der Infostände mittels Informationsmaterial (erneut) bekannt zu machen.

Anmeldung bis Montag, 25. Oktober per Mail oder Tel.:

michael.wabern@kathbern.ch

Franziska.Wiedmer

frawie@gmx.ch, 031 961 54 05

annamarie.leuzinger@kg-koeniz.ch,

031 961 64 22



## Reformierte Kirche Wabern



«Fiire mit de Chliine»

Die ökumenischen Feiern dauern zirka eine halbe Stunde und werden mit einem Imbiss abgerundet. Freitag, 1. Oktober, 17 Uhr, Katholische Kirche St. Michael (grosser Saal). Marianne Staub, Katechetin, und Team.

## Gesprächskreis am Cheminée

Thema: «Frauen um Jesus»: Die Frauengruppe des Markus – beim Kreuz und am leeren Grab (Mk Kap. 14–16).

Dienstag, 5. Oktober, 14.30 Uhr im Alten Pfarrhaus. Pfarrerin Esther Schiess.

## Stille Meditation für alle

Stille Meditation ist ein Weg in die Gegenwart und führt in die christliche Mystik eines offenen, im Frieden fundierten, kreativen Lebens.

Mittwoch, 13./20./27. Oktober, 17.30 bis 19 Uhr, in der Kirche.

Pfarrer Bernhard Neuenschwander.

## Gemeindenachmittag

Dia-Vortrag von Konrad Schrenk über Afghanistan.

Anschliessend Zvieri.

Mittwoch, 20. Oktober, 14.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus.

Info und Fahrdienst: Renate Müller, sozial-diakonische Mitarbeiterin, Tel. 031 961 64 39.

## Frytig Zmorge

Frühstück für Verwitwete und Alleinstehende.

Freitag, 29. Oktober, 8.45 Uhr, im Kirchgemeindehaus. Anmeldung: Sylvia Zaugg, Tel. 031 971 45 25.

## Spielnachmittag

Jenseits von Langeweile – neue Impulse für Spielfreudige.



Bild Moni Sertel

Die Reformierte Kirche Wabern und die Ludothek Wabern laden Sie herzlich ein zu einem Spielnachmittag mit Zvieri.

Wir freuen uns auf viele Mitspieler und Mitspielerinnen von 0 bis 99 Jahren.

Sonntag, 31. Oktober, 14 bis 17 Uhr, im Kirchgemeindehaus.

Info: Annamarie Leuzinger Heise, Tel. 031 961 64 22.

## Nützlich

### Notfall

Polizei Posten Köniz 031 368 76 41

Notruf Polizei 117

Feuerwehr 118

Sanität 144

Vergiftung 145

Ärztlich-/zahnärztlicher Notfalldienst

0900 57 67 47

### Spitex

Hausbetreuungsdienst

031 326 61 61

### Gemeinde Köniz

031 970 91 11

www.koeniz.ch

### Post Wabern

0848 88 88 88

Montag bis Freitag, 8 Uhr bis 12 Uhr / 14 Uhr bis 18 Uhr;

Samstag, 8.30 Uhr bis 12 Uhr

### SBB-Tageskarten

Gemeindehaus Bläuacker

Landorfstrasse 1

3098 Köniz, 031 970 91 11

Montag bis Freitag, 8 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 17 Uhr

Oder: www.tageskarten.koeniz.ch

# Vermögen, Kredit, Hypothek –

*wir wissen, was gut für Sie ist!*

Die Gewissheit, dass das eigene Geld bestmöglich eingesetzt ist, beruhigt uns Konsumenten.

Friedrich Krebs von der Schweizer Finanzberater AG kennt sich aus in Sachen Finanzen. Er berät Private und KMU, wie sie ihr Vermögen optimal aufbauen und vermittelt Kredite sowie Hypotheken.

Friedrich Krebs ist Regionsverantwortlicher der Schweizer Finanzberater AG (SFB). Er berät Kunden neutral und unabhängig, wenn sie ihr Vermögen vermehren oder einen Kredit aufnehmen wollen. Die SFB ist keine Bank, keine Versicherung, sondern frei und selbständig. So kann sie am flexibelsten den Markt beobachten und reagieren. «Wir analysieren für die Kunden kontinuierlich den gesamten Finanzmarkt und suchen für sie die interessantesten Möglichkeiten heraus», sagt Friedrich Krebs. Denn: «Es ist besser, einen Tag im Monat über sein Geld nachzudenken, als einen ganzen Monat dafür zu arbeiten.» Das hat schon John Davison Rockefeller gesagt, ein amerikanischer Unternehmer, der Ende 19. Jahrhundert als reichster Mensch galt. Die Berater von der SFB nehmen Ihnen das Nachdenken ab. So führen Sie ein finanziell sicheres und entspanntes Leben. Kostenlose Steueranalyse sowie Sparpläne gehören ebenfalls zu den Dienstleistungen der SFB.



Damit dies alles möglich ist, befolgen Berater der SFB folgende Grundsätze:

- Sie befragen die Kunden über alle Vermögensanlagen. Nur so können sie umfassend beraten und entscheiden.
- Es geht nicht nur darum, Vermögen aufzubauen, sondern auch Vermögen abzusichern.
- Kunden erhalten nur Empfehlungen, die für sie auch machbar sind.
- Sicherheit ist wichtig. Die Berater vermitteln nur Angebote von Instituten (Banken, Versicherungen, Vermögensverwalter), welche ihren Sitz in der Schweiz oder in Europa haben und staatlich oder gesetzlich beaufsichtigt sind.
- Die SFB geben Empfehlungen schriftlich und verständlich ab.
- Familiäre, wirtschaftliche, steuerliche und rechtliche Umstände werden laufend in die Analyse miteinbezogen.

**günstige Kredite/  
Hypotheken  
erstklassige  
Vorsorgepläne  
kostenlose  
Steueranalyse**

**Fragen und Informationen rund um Ihre  
individuelle Finanz- und  
Vermögensberatung erteilt:  
Friedrich Krebs, Oberer Hangenbach 64g,  
3088 Rüeggisberg  
Tel. 031 809 45 00 / Mobil 079 238 40 65**

## Regelmässig

### Ludothek

Chalet bernau  
Di + Do 15.30–18 Uhr, Sa 10–12 Uhr  
Während Schulferien geschlossen

### Bibliothek Wabern

Schulhaus Morillon  
Di, Mi + Fr 15–18 Uhr, Do 10–12/15–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr  
Während den Schulferien: Di, Do, Sa

### Brockenstube

bernau-Keller  
Jeden Montag, 14 bis 17 Uhr

### juk – Jugendarbeit Köniz/Wabern

Jugendtreff STAR  
Kellergeschoss bernau  
Seftigenstrasse 243, Wabern  
Trefföffnungszeiten:  
Jeden Mittwoch:  
12–14 Uhr (Kochen/Essen) und  
14–18 Uhr Jugendtreff / Jugendkiosk  
Jeden letzten Freitag im Monat:  
ca. 20–23.30 Uhr STAR Abend  
(ab 7. Klasse)  
Kontakt und Information, Aktivitäten,  
Treffnutzung oder Vermietung:  
Büro der Jugendarbeit im Chalet bernau  
Sprechzeiten: Dienstag–Freitag spon-  
tan oder nach Vereinbarung für alle  
Interessierten  
wabern@juk.ch  
031 961 51 72 / 079 379 03 70

### Schachklub Köniz-Wabern

Jeden Mittwoch, 20 Uhr, im Wabern  
Stöckli

### Schulferien

Herbstferien  
Sa 25.09.2010 – So 17.10.2010  
Winterferien  
Sa 25.12.2010 – So 08.01.2011  
Sportwoche  
Sa 19.02.2011 – So 27.02.2011

### Abfallkalender Oktober 2010

Grüngut: Mo 4., Mo 18.  
Sperrgut, Grauabfuhr: Jeden Freitag  
Papier: Mi 20.  
Metallabfuhr: 6. Oktober  
Shredderaktion: 11./12. Oktober  
Abfalltelefon 031 970 99 99  
Di bis Fr 10–11.30 Uhr

## Wann Was Wo in Wabern und Spiegel

### September

Fr 24. 08.45 Frytig Zmorge, Anmelden: S. Zaugg, 031 971 45 25, Sahlihuus  
Sa 25. 16.00 Fussball 2. Liga: FC Wabern–FC Langnau, Lerbermatt  
Mi 1./29.14.00 Cold Green – Gielä-Club Spiegel, Pyramid  
Mi 29. 19.00 «Eifach Midwuch» Treff für alle. Bar-Betrieb und mehr..., bernau

### Oktober

Fr 01. 18.00–22.00 Frytigs Schoppe, Brauereilokal Wabräu  
Fr 01. 20.00 Oldies-Party mit She DJ Pia, Gasthaus Maygut  
Mi 06. ab 19.00 «Eifach Midwuch» Treff für alle. Bar-Betrieb und mehr..., bernau  
Mi 13. ab 19.00 «Eifach Midwuch» Treff für alle. Bar-Betrieb und mehr..., bernau  
Fr 15. 19.00 Candle-Light Dinner, bernau. Anmeldung bis Vorabend über  
079 927 38 32  
Fr 15. 21.00 Zigan-Band Kartoschka, Konzert und Bar, bernau  
Mi 20. ab 19.00 «Eifach Midwuch» Treff für alle. Bar-Betrieb und mehr..., bernau  
Mi 20. 17.00 Die Gänsehirtin am Brunnen, Märchen für Erwachsene mit  
Margarethe Day, Sahlihuus  
Do 21. 09.30 Café Littéraire im bernau Bistro  
Fr 22. 19.00 Märchen für Erwachsene, Gänsehirtin am Brunnen, Sahlihuus  
Sa 23. 09.30–12.00 Gemeinschaftsarbeit, Familiengartenverein Wabern  
Sa 23. 10.30–11.30 Gigampfe, Värslı stampfe. Für Kinder bis 2, Bibliothek Wabern  
Sa 23. 14.00–17.00 Eichholz-Reservat Pflegeeinsatz und offener Tag  
So 24. 15.00 Märchen für Erwachsene, Gänsehirtin am Brunnen, Sahlihuus  
Di 26. 10.30 Lesekreis Meister Eckehart, Pfr B. Neuenschwander, Altes PH  
Mi 27. 08.30 Frauenfrühstück und Infobörse im Pfarrsaal der ref. Kirche  
Mi 27. ab 19.00 Eifach Midwuch. Treff für alle. Bar-Betrieb und mehr..., bernau  
Do 28. 11.15 Ausflug des Frauenvereins Wabern-Spiegel.  
Fr 29. 08.45 Frytig Zmorge, Anmelden: S. Zaugg, 031 971 45 25, Sahlihuus  
Fr 29. 21.00 Tanzfest mit Tutti Frutt: Canzoni, Musettes..., bernau Chalet  
Sa 30. 16.00 Fussball 2. Liga: FC Wabern – FC Interlaken, Lerbermatt  
So 31. 14.00–17.00 Spielnachmittag: Neue Impulse für Spielfreudige, ref. KGH  
So 31. 17.00 Sweet & Power, Gemischter Frauenchor, bernau Chalet

### November

Di 02. 14.30 Geschichtenstunde für Kinder ab 4. Bibliothek Wabern  
Di 02. 19.30 Stefan Heimo, Berner Liedermacher, Stiftung Bächtelen  
Mi 03. 19.00 Eifach Midwuch. Treff für alle. Bar-Betrieb und mehr..., bernau  
Do 04. 18.00 Räbeliechtlı-Umzug. Treffpunkt bernau Park  
Do 04. 20.30 MiniFestival bernau & BeJazz, Bar und Pasta ab 19 Uhr, bernau  
Fr 05. 18.00–22.00 Frytigs Schoppe, Brauereilokal Wabräu  
Fr 05. ab 18.30 Racletteabend des Wabern Leists in der kath. Kirche.  
Fr 05. 20.00 Oldies-Party mit She DJ Pia, Gasthaus Maygut  
Fr/Sa 05./06. 20.30 MiniFestival bernau & BeJazz, Bar und Pasta ab 19 Uhr, bernau  
Do 11. 19.30 Info-Anlass der Feuerwehr Köniz, Sägestrasse 42  
Fr 12. 20.30 Alpton: Rufibach Xander. Auswanderergeschichte, bernau  
Mi 17. 14.30 Senioren St. Michael: Diavortrag über Lawinenhunde  
Mi 17. 17.00 Märchen für Erwachsene, Der grüne Fels, Sahlihuus  
Mi 17.–Sa 20. ab 14.30 Kerzenziehen, ref. KGH  
Do 18. 09.30 Café Littéraire im bernau Bistro  
Fr 19. 19.00 Märchen für Erwachsene mit Margarethe Day, Sahlihuus  
Der grüne Fels  
Sa 20. 10.30–11.30 Gigampfe, Värslı stampfe. Für Kinder bis 2, Bibliothek Wabern  
So 21. 15.00 Märchen für Erwachsene mit Margarethe Day, Sahlihuus  
Der grüne Fels  
Mi 24. 14.00–17.00 Kranzen. Pfarreisaal St. Michael  
Mi 24. 19.00 Eifach Midwuch mit kleiner Nachtmusik, Feuer und Glühwein,  
bernau.  
Mi 24. 19.00–21.00 Kranzen für Erwachsene, Pfarreisaal St. Michael  
Do 25. 14.00–16.00 Kranzen



Spenglerei



Steil- und Flachbedachungen



### Guggisberg Dachtechnik AG

Werkstrasse 24 • 3084 Wabern  
Tel 031 960 16 16 • Fax 031 960 16 11  
info@dachtechnik-guggisberg.ch  
www.dachtechnik-guggisberg.ch

Ihr Partner für die gesamte Gebäudehülle

Sanitärservice



Blitzschutz und Solaranlagen



Pikettdienst, Unterhalt und Reparaturen



Donnerstag, 30. September bis Samstag, 2. Oktober 2010

# Herbstfestival



GARANTIE 5 JAHRE

DAUERTIEFPREIS

**2990.-**

Vorführung durch unseren Lieferanten:  
**Freitag/Samstag, 1./2. Oktober 2010**  
**Pelletkaminofen MARTHA**  
2 Zündintervalle pro Tag, 4 Leistungsstufen.  
Netzspannung: 230 V/50 Hz. Gewicht: 114 kg.  
59260



**Egger Bier**  
10% Rabatt auf Lagerbier!

Jetzt Probefahren!

**Elektrobike «Xtra-E-BIKE 26»**

Alurahmen; SHIMANO-6-Gang-Schaltung;  
Unterstützung bis 25 km/h.  
Farben: Damen silber/Herren Mattschwarz  
58861/58862



DAUERTIEFPREIS

**1390.-**

**LANDI Belp-Längenberg**  
LANDI Laden  
Amemmatstrasse 4, 3123 Belp  
Telefon 031 812 40 00



An der Zufahrt zum Flughafen  
Bern-Belp

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag  
08.00 bis 18.30 Uhr durchgehend  
Samstag  
08.00 bis 17.00 Uhr durchgehend

Die grosse Erlebniswelt für Bild,  
Ton und Wohnen!

Burgstrasse 10  
3600 Thun  
Telefon 033 225 25 25

Bernstrasse 95  
3122 Kehrsatz-Bern  
Telefon 031 963 15 15

mail@kilchenmann.ch  
www.kilchenmann.ch

LOEWE.



**Kilchenmann**  
AUDIO • TV • VIDEO